BSG LVR-Klinikum - Klümpkes 4:1 (2:0)

15.05.2023 Ein Klassenunterschied bei Niederlage in Lierenfeld

Startelf: Alex – Leo, Mats, Frederik – Marco, Chris, Thomas, Willi – Moritz – Skye, Orry
Ersatzspieler: Andreas H., Javier, Axel, Toby, Stefan
Tor: Chris
Zuschauer: Bruno, der trotz Blessuren als Spieltagsorganisator die Trikots vorbeibrachte, uns unterstützte und im Namen von Willi das Bier besorgte.

Zu Beginn der Partie versuchten wir über unsere Dreierkette das Spiel ruhig und geordnet aufzubauen. Leider gelang es uns kaum mal einen ordentlichen Angriff zu kreieren. Vielmehr luchsten uns die Gastgeber meist schon im Mittelfeld den Ball ab oder wir spielten ungenaue Pässe. So kam LVR immer besser in die Partie und erspielte sich erste Feldvorteile. Auch die ersten Gelegenheiten ließen nicht lange auf sich warten. Nach einer Flanke von LVR aus dem Halbfeld kam es im 5er zu einer Unstimmigkeit zwischen Torwart Alex und Leo, sodass der Stürmer des Gegners nur noch den Ball über die Linie drücken musste.
Folgend zeigte sich erstmals, dass die Heimmannschaft nicht nur individuell stärker war, sondern auch mannschaftlich sehr gut funktionierte. Wir liefen nach unseren schnellen Ballverlusten meist nur hinterher. Zur Mitte der zweiten Halbzeit segelte eine Flanke von LVR über Alex hinweg ins Tor zum 2:0. Unser Keeper musste danach leider verletzt raus. Er hatte sich bei der Situation vor dem ersten Gegentreffer unglücklich am Knie verletzt. Gute Genesung an dieser Stelle.
Dankenswerterweise ging Orry als neuer Keeper ins Tor. Zudem wechselten wir, wie immer, munter durch und stellten das System um. Aber auch dadurch ergab sich keine nennenswerte Verbesserung. Unsere einzige echte Chance in der ersten Halbzeit hatte Chris. Zwar hatte LVR nicht viele gute Chancen, aber man hatte nicht das Gefühl, dass wir irgendwie gleichwertig hätten agieren können.

Zur Pause auf der Sportanlage des DSV Lierenfeld motivierten wir uns nochmal gegenseitig und brachten neues Personal. So hielten wir im zweiten Durchgang gefühlt auch wesentlich besser dagegen. Auch wenn wir immer noch nicht geordnet und ruhig spielten, gelang es uns nun wesentlich besser die Zweikämpfe zu führen und weniger Aktionen zuzulassen. Das 3:0 fiel nach schöner Kombination von LVR. Der Stürmer vollendete mit einem gekonnten Heber über Orry hinweg, der vor dem Toreinschlag noch „weg!“ gerufen hatte, was sich als Fehleinschätzung herausstellen sollte. ☺
Kurz darauf profitierten wir davon, dass der Gastgeber keinen Schiedsrichter und auch keinen VAR stellte. Ein elfmeterwürdiges Handspiel von Leo wurde demnach nicht geahndet. LVR war nun aber wieder deutlich zielstrebiger unterwegs und erspielte sich mehr Chancen. Der vierte Gegentreffer war auch wieder gut herausgespielt, das muss man neidlos anerkennen. Wir kamen weiter nicht in unser Offensivspiel, auch hohe lange Bälle zeigten weiter wenig Wirkung. Erst in den letzten 10 Minuten gelang es uns, mal vor das Tor des LVR zu kombinieren. Bei beiden Mannschaften ließen Kondition und Intensität zunehmend nach. Unseren Ehrentreffer erzielte Chris nach einer mangelnden Absprache im Spielaufbau von LVR.

Insgesamt eine auch in der Höhe verdiente Niederlage gegen einen fairen und sympathischen Gegner, dem wir allerdings individuell und mannschaftlich nicht viel entgegenzusetzen hatten. Dennoch ein Lob an die bessere kämpferische Leistung in HZ 2, damit ich nicht zu negativ berichte ☺
In diesem Sinne: Hoooorrriiidooo!

Spieler des Spiels: Mats, der als Abwehrchef einige Bälle abfing und wichtige Zweikämpfe gewann.

Reporter: Leo